

**www.baselbietergeschichte.ch**

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Baselbieter Heimatblätter**

Band (Jahr): **65 (2000)**

Heft 32: **Geschichte 2001 : Mitteilungen der Forschungsstelle Baselbieter  
Geschichte**

PDF erstellt am: **29.06.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

dh. Wagen Sie den Sprung in die Geschichten? Zum Beispiel auf eine mittelalterliche Wallfahrt ins Kloster Schöntal, mitten hinein in die gewalttätigen Politwirren des 19. Jahrhunderts oder ins Hausbuch eines Ziefner Wirts? Oder möchten Sie lieber wissen, ob es Untersuchungen zum Weinbau in der Region gibt? Vielleicht interessiert es Sie auch einfach, wie denn so eine "Forschungsstelle" aussieht, was für Köpfe da arbeiten, worüber sie geforscht haben. Ein Mausclick genügt - und schon liegt die Homepage der Forschungsstelle Baselbieter

Geschichte bereit zur Besichtigung. Nicht als Ersatz für die sechs Bände der neuen Kantonsgeschichte ist die website gedacht, aber auch nicht bloss als ein Marketinginstrument. [www.baselbietergeschichte.ch](http://www.baselbietergeschichte.ch) soll einerseits die geleistete Arbeit der Forschungsstelle dokumentieren. Wie kam das Projekt zustande; was wurde erforscht und warum; welches waren die thematischen Schwerpunkte, was für Untersuchungen wurden publiziert, was für Vorträge gehalten und Ausstellungen gemacht? Andererseits sollen speziell aufbereitete

Auszüge aus den sechs Bänden deutlich machen, mit welchen Fragen die Vergangenheit beleuchtet wurde. Natürlich findet sich dabei auch ein Inhaltsverzeichnis der gesamten neuen Kantonsgeschichte. Und ein Bestellformular für die sechs Bände...

---

## GESCHICHTE 2001

Mitteilungen der Forschungsstelle Baselbieter Geschichte

Nr. 32 / Dezember 2000

Erscheint sporadisch als Beilage zu den Baselbieter Heimatblättern. Nachdruck erwünscht. Um Rücksprache mit der Redaktion (Daniel Hagmann) wird gebeten.

Forschungsstelle Baselbieter  
Geschichte

Goldbrunnenstr. 14  
CH - 4410 Liestal  
Fon: 061 925 61 03  
Fax: 061 925 69 73

e-mail:  
[baselbieter\\_geschichte@bluewin.ch](mailto:baselbieter_geschichte@bluewin.ch)

website:  
[www.baselbietergeschichte.ch](http://www.baselbietergeschichte.ch)

---

## Nachtrag

Im Bulletin Nr. 31 wurden die Bildnachweise vergessen. Das Bild auf S. 3 stammt aus den Archives de l'Ancien Evêché de Bâle in Porrentruy; dasjenige auf S. 5 aus dem Historischen Museum in Bern und die Skizze auf S. 6 aus dem Kunstmuseum Solothurn.